

Universitätsbibliothek Wuppertal

Gesammelte Schriften

Philologische Schriften

Mommsen, Theodor

Berlin, 1909

XVII. Zu Livius

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-1925](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-1925)

XVII.

Zu Livius.*)

- 304 In einer Kölner Handschrift (*W* der Krügerschen Ausgabe) der Institutiones Justinians aus dem 12. Jahrhundert findet sich zu 2, 1, 34 folgende Glosse:

Protagenes Atheniensis fuit, Livius (so) ab urbe condita testante, qui per nimum diligebat Apellem (iusta Athenas stans am Rande von erster (?) Hand). Apellis enim solus Alexandri faciebat picturam.

Die Notiz beruht auf Plinius h. n. 35, 10, 81, 85, und die Verwechslung seines Namens mit dem des Livius ist nicht ungewöhnlich; auffallend aber die Bezeichnung der Annalen desselben mit dem richtigen Titel.

*) [Hermes 3, 1868, S. 304.]

Livius gi
richtet, die Z
reit die un
Sellen:

3, 24 bei
origine

10, 47 be
selio

sciti a

Die bereits in
in neuerer Ze
genommene V
richtig, wenn
genommen w
den Fasten zu
vem von An
der Censur 3
mittelbar an
sich weder e
da er ihn sov
für die Censu
das er rein w
er sie sonst
nimen, dass
die Lustreim
den capitoline

*) [Hermes
XXXXX, 10